

DIN EN 131-1

ICS 01.040.97; 97.145

Ersatz für
DIN EN 131-1:2011-09**Leitern –
Teil 1: Benennungen, Bauarten, Funktionsmaße;
Deutsche Fassung EN 131-1:2015**

Ladders –
Part 1: Terms, types, functional sizes;
German version EN 131-1:2015

Échelles –
Partie 1: Terminologie, types, dimensions fonctionnelles;
Version allemande EN 131-1:2015

Gesamtumfang 32 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (EN 131-1:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 93 „Leitern“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 042-04-20 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 93 Leitern“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 131-1:2011-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) in den Bildern für Anlegeleitern Stabilisierungseinrichtungen oder eine erhöhte Standbreite aufgenommen;
- b) weitere Begriffe 3.49, 3.50 und 3.51 für Stabilisierungseinrichtungen in Abschnitt 3 ergänzt;
- c) Anforderungen an die Mindeststandbreite für Anlegeleitern in 4.2.1, Tabelle 2 und Tabelle 6 festgelegt.

Frühere Ausgaben

DIN RAL 429 B2: 1933-11, 1938-06

DIN RAL 429 G: 1941-11

DIN 4565: 1954xx-04

DIN 4565-1: 1969-02, 1971-03, 1977-10

DIN 4565-2: 1969-02, 1971-03

DIN 4565-3: 1969-02, 1971-03

DIN 4566: 1963x-03

DIN 4567: 1978-05

DIN 4568-1: 1985-11

DIN EN 131-1: 1993-04, 2007-08, 2011-09

Deutsche Fassung

Leitern —
Teil 1: Benennungen, Bauarten, Funktionsmaße

Ladders —
Part 1: Terms, types, functional sizes

Échelles —
Partie 1: Terminologie, types, dimensions
fonctionnelles

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. September 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Funktionsmaße	14
4.1 Allgemeines	14
4.2 Sprossenanlegeleitern	15
4.2.1 Allgemeines	15
4.2.2 Einteilige Sprossenanlegeleitern	16
4.2.3 Steckleitern	17
4.2.4 Schiebeleitern	17
4.3 Sprossenstehleitern	19
4.4 Mehrzweckleitern	20
4.4.1 Allgemeines	20
4.4.2 Zweiteilige Mehrzweckleitern	20
4.4.3 Dreiteilige Mehrzweckleitern	23
4.5 Stufenanlegeleitern	24
4.6 Stufenstehleitern	25
4.7 Stehleitern mit Sprossen und Stufen	27
Anhang A (informativ) A-Abweichungen	28
Literaturhinweise	30

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 131-1:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 93 „Leitern“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2016, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis November 2016 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 131—1:2007+A1:2011.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Gegenüber EN 131-1:2007+A1:2011 wurden folgende Änderungen vorgenommen, um die Standsicherheit von Leitern bei der Benutzung zu verbessern:

- a) in den Bildern wurden für Anlegeleitern Stabilisierungseinrichtungen oder eine erhöhte Standbreite aufgenommen;
- b) weitere Begriffe 3.48, 3.49 und 3.50 für Stabilisierungseinrichtungen in Abschnitt 3 ergänzt;
- c) Anforderungen an die Mindeststandbreite für Anlegeleitern in 4.2.1, Tabelle 2 und Tabelle 6 festgelegt.

EN 131, *Leitern*, gehört zur Normenreihe über Leitern:

- *Teil 1: Benennungen, Bauarten, Funktionsmaße* [das vorliegende Dokument]
- *Teil 2: Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung*
- *Teil 3: Benutzerinformation*
- *Teil 4: Ein- oder Mehrgelenkleitern*
- *Teil 6: Teleskopleitern*
- *Teil 7: Mobile Podestleitern*

Die Normen dieser Reihe sind in Abschnitt 2 und in den Literaturhinweisen aufgeführt.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm definiert Benennungen und legt die allgemeinen Konstruktionsmerkmale von Leitern fest.

Sie gilt für tragbare Leitern.

Sie gilt nicht für Leitern für den besonderen beruflichen Gebrauch, wie Feuerwehrleitern, Dachleitern und fahrbare Leitern.

ANMERKUNG 1 Für Ein- oder Mehrgelenkleitern gilt EN 131-4.

ANMERKUNG 2 Für Teleskopleitern gilt EN 131-6.

ANMERKUNG 3 Für mobile Podestleitern gilt EN 131-7.

ANMERKUNG 4 Diese Norm gilt nicht für Tritte, hierfür gilt EN 14183.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 131–2, *Leitern — Teil 2: Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung*

EN 131–3, *Leitern — Teil 3: Benutzerinformation*

EN 131–4:2007, *Leitern — Teil 4: Ein- oder Mehrgelenkleitern*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 131-4:2007 für Ein- oder Mehrgelenkleitern und die folgenden Begriffe.

Tabelle 1 (1 von 10)

Maße in Millimeter

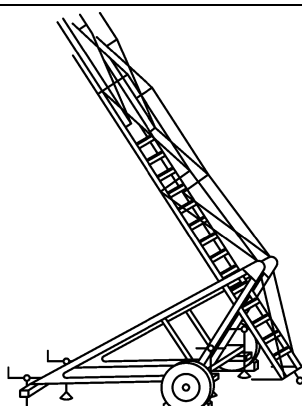
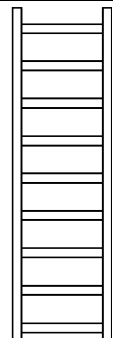
Nr	Benennung	Definition	Bild
3.1	Leiter	Vorrichtung mit Stufen oder Sprossen, auf denen eine Person auf- oder absteigen kann	
3.2	tragbare Leiter	Leiter, die von Hand transportiert und aufgestellt werden kann	
3.3	fahrbare Leiter	Leiter, die auf einem fahrbaren Unterbau zum jeweiligen Einsatzort befördert wird	 Bild 1
3.4	Sprossenleiter	tragbare Leiter mit Sprossen, deren Standfläche von vorne nach hinten weniger als 80 mm beträgt	
3.5	Sprossenanlegeleiter	Sprossenleiter, die keine eigene Abstützung hat	
3.6	Einteilige Sprossenanlegeleiter	Sprossenanlegeleiter, die nur aus einem Leiterteil besteht	 Bild 2

Tabelle 1 (2 von 10)

Maße in Millimeter

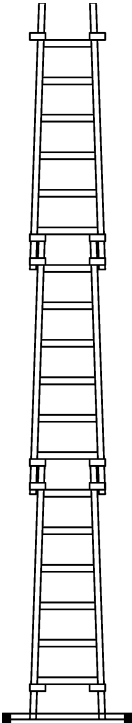
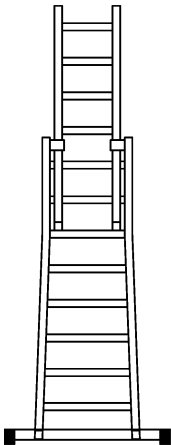
Nr	Benennung	Definition	Bild
3.7	Steckleiter	Anlegeleiter, die aus mehreren Teilen mit Hilfe von Einsteckvorrichtungen zusammengesetzt werden kann Anmerkung 1 zum Begriff: Die Länge kann jeweils nur um ein ganzes Leiterteil verändert werden.	 Bild 3
3.8	Schiebeleiter	Zwei- oder mehrteilige Sprossenanlegeleiter, bei der die Länge von Sprosse zu Sprosse verstellt werden kann	
3.9	Schiebeleiter ohne Seilzug	Schiebeleiter, deren obere Leiterteile von Hand ausgeschoben werden	 Bild 4

Tabelle 1 (3 von 10)

Maße in Millimeter

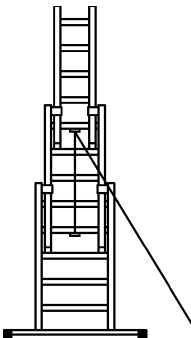
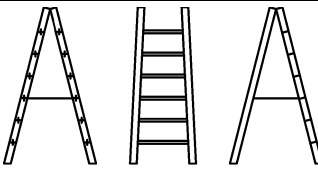
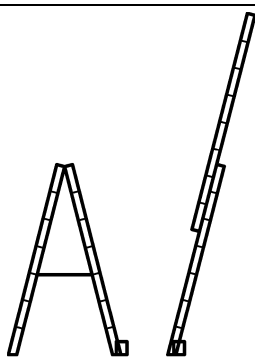
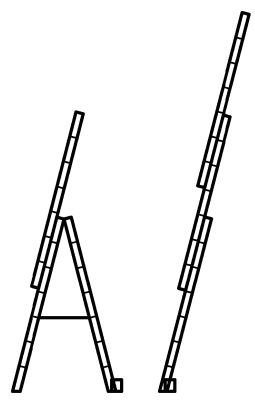
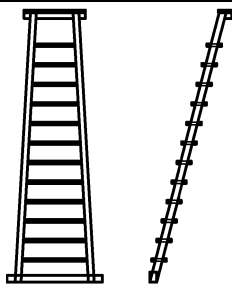
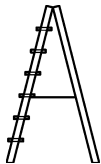
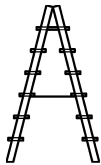
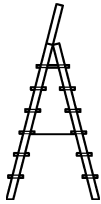
Nr	Benennung	Definition	Bild
3.10	Schiebeleiter mit Seilzug	Schiebeleiter, deren obere Leiterteile mit Hilfe eines Seilzuges oder anderen Mitteln wie Ketten, Bänder oder Kabel ausgeschoben werden	 Bild 5
3.11	Sprossenstehleiter	zweischenklige, freistehende Sprossenleiter, einseitig oder beidseitig besteigbar	 Bild 6
3.12	Mehrzweckleiter	mehrteilige Sprossenleiter, die als Schiebeleiter, als Stehleiter oder als Stehleiter mit aufgesetzter Schiebeleiter benutzt werden kann und deren Teile als einteilige Anlegeleitern benutzt werden können	 Bild 7  Bild 8

Tabelle 1 (4 von 10)

Maße in Millimeter

Nr	Benennung	Definition	Bild
3.13	Stufenleiter	tragbare Leiter mit in Gebrauchsstellung waagrecht liegenden Stufen, deren Standfläche von vorne nach hinten 80 mm oder mehr beträgt	
3.14	Stufenanlegeleiter	Stufenleiter, die aus einem Leiterteil oder mehreren Leiterteilen besteht und die keine eigene Abstützung hat	 Bild 9
3.15	Stufenstehleiter	zweischenklige, freistehende, ein- oder beidseitig besteigbare Stufenleiter, mit oder ohne Plattform; mit oder ohne Haltevorrichtung für Hand/Knie; die Plattform zählt als Stufe	
		einseitig besteigbare Stufenleiter	 Bild 10
		beidseitig besteigbare Stufenleiter	 Bild 11
		einseitig besteigbare Stufenleiter mit Plattform und Haltevorrichtung für Hand/Knie	 Bild 12